



1. Termine

termine 06/07

15. & 17.12.06
silvretta nova (basic)
theorie: fr. um 19.30 uhr, kultursaal der vs markt, rankweil
praxis: so. um 09.00 uhr, talstation valiserabahn, st. gallenkirch

12. & 14.01.07
diedamskopf (basic)
theorie: fr. um 19.30 uhr, seminarraum feuerwehrhaus, bregenz
praxis: so. um 09.00 uhr, talstation diedamskopf, schoppernau

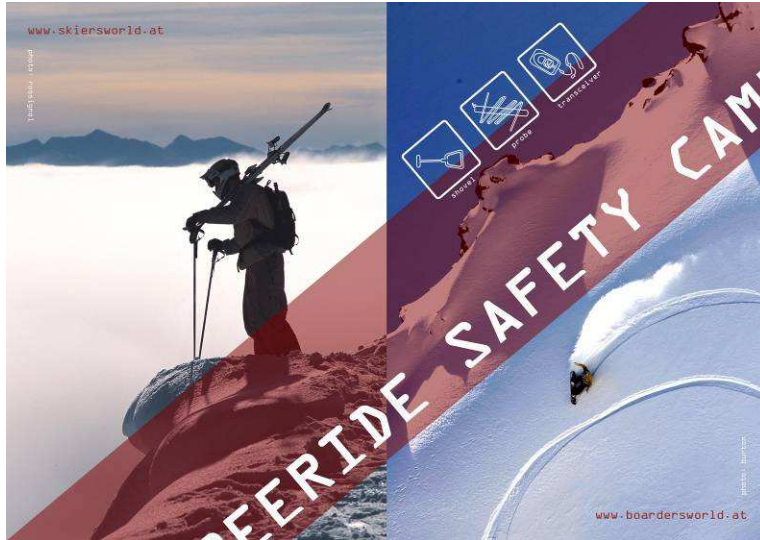
26. & 28.01.07
lech (basic)
theorie: fr. um 19.30 uhr, hypobank, bludenz
praxis: so. um 09.00 uhr, parkplatz trittkopf, zürs

09. & 11.03.07
stuben (basic)
theorie: fr. um 19.30 Uhr, rathaus (4. og), feldkirch
praxis: so. um 09.00 uhr, talstation albonabahn, stuben

21., 24. & 25.03.07
gargellen (advanced)
briefing: mi. um 19.30 uhr, rathaus (4. og), feldkirch
praxis: sa. & so. im gebiet gargellen (mit übernachtung)

11., 14. & 15.04.07
silvretta (advanced)
briefing: mi. um 19.30 uhr, "aha", dornbirn
praxis: sa. & so. im silvretta-gelände (mit übernachtung)

2. Flyer und Lawineninfo



termine 06/07

infos

15. & 17.12.06
silvretta nova (basic)
theorie: fr. um 19.30 uhr, kultursaal der vs markt, rankweil
praxis: so. um 09.00 uhr, talstation valiserabahn, st. gallenkirch

12. & 14.01.07
diedamskopf (basic)
theorie: fr. um 19.30 uhr, seminarraum feuerwehrhaus, bregenz
praxis: so. um 09.00 uhr, talstation diedamskopf, schoppenuau

26. & 28.01.07
lech (basic)
theorie: fr. um 19.30 uhr, hypobank, bludenz
praxis: so. um 09.00 uhr, parkplatz trittkopf, zürs

09. & 11.03.07
stuben (basic)
theorie: fr. um 19.30 uhr, rathaus (4. og), feldkirch
praxis: so. um 09.00 uhr, talstation albonabahn, stuben

21., 24. & 25.03.07
gargellen (advanced)
briefings: mi. um 19.30 uhr, rathaus (4. og), feldkirch
praxis: sa. & so. im gebiet gargellen (mit übernachtung)

11., 14. & 15.04.07
silvretta (advanced)
briefing: mi. um 19.30 uhr, "aha", dornbirn
praxis: sa. & so. im silvretta-gelände (mit übernachtung)

inhalte
freeriding ist lebensgefühl und freiheit. in den freeride-safety-camps habt ihr die möglichkeit, diese faszination mit snowboard-coach und freerider tom kuster zu teilen. im team mit dabei sind doppelweltmeister karl-heinz zangerl, freeski-pro martin "mcfly" winkler, freestyle-europameister gilbi wäger und extrem-freerider flo örley.

in theorie und praxis werden wertvolle tipps zum thema lawinensicherheit und zum richtigen bewegen im backcountry vermittelt.

preis
basic: mit hypercard & 360 - € 12,- | regulär € 17,-
advanced: mit hypercard & 360 - € 24,- | regulär € 34,-
alle preise inkl. tageskarte | advanced excl. nächtigung und halbpension

anmeldung
in allen vorarlberger hypo-banken. der anmeldeschluss ist immer der montag vor dem jeweiligen freeride-safety-camp.
all snowboarders & freeskiers are welcome!

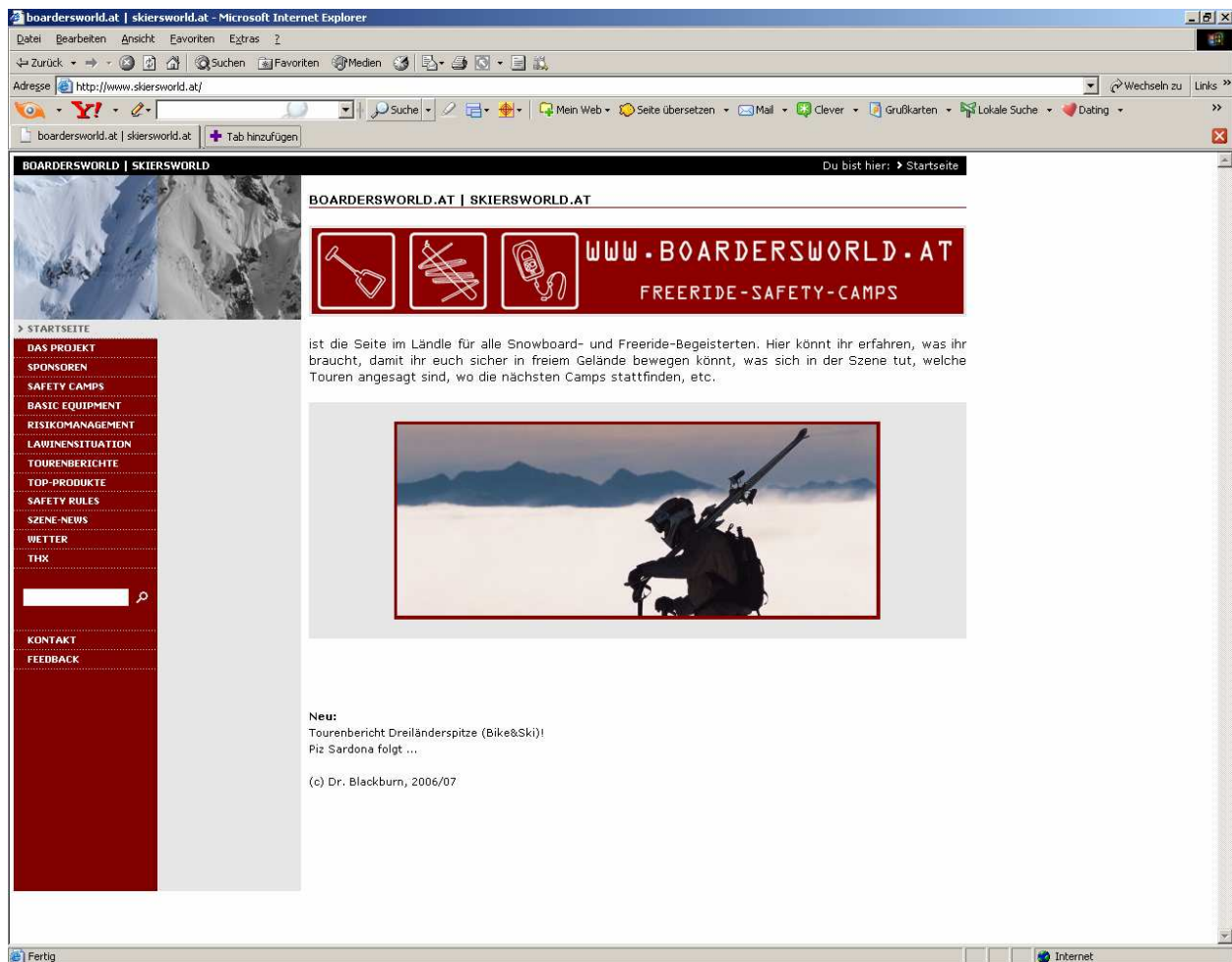
infos
internet: www.boardersworld.at bzw. www.skiersworld.at
email: boardersworld@gmx.at bzw. skiersworld@gmx.at
infoline: +43 5572 54343-0

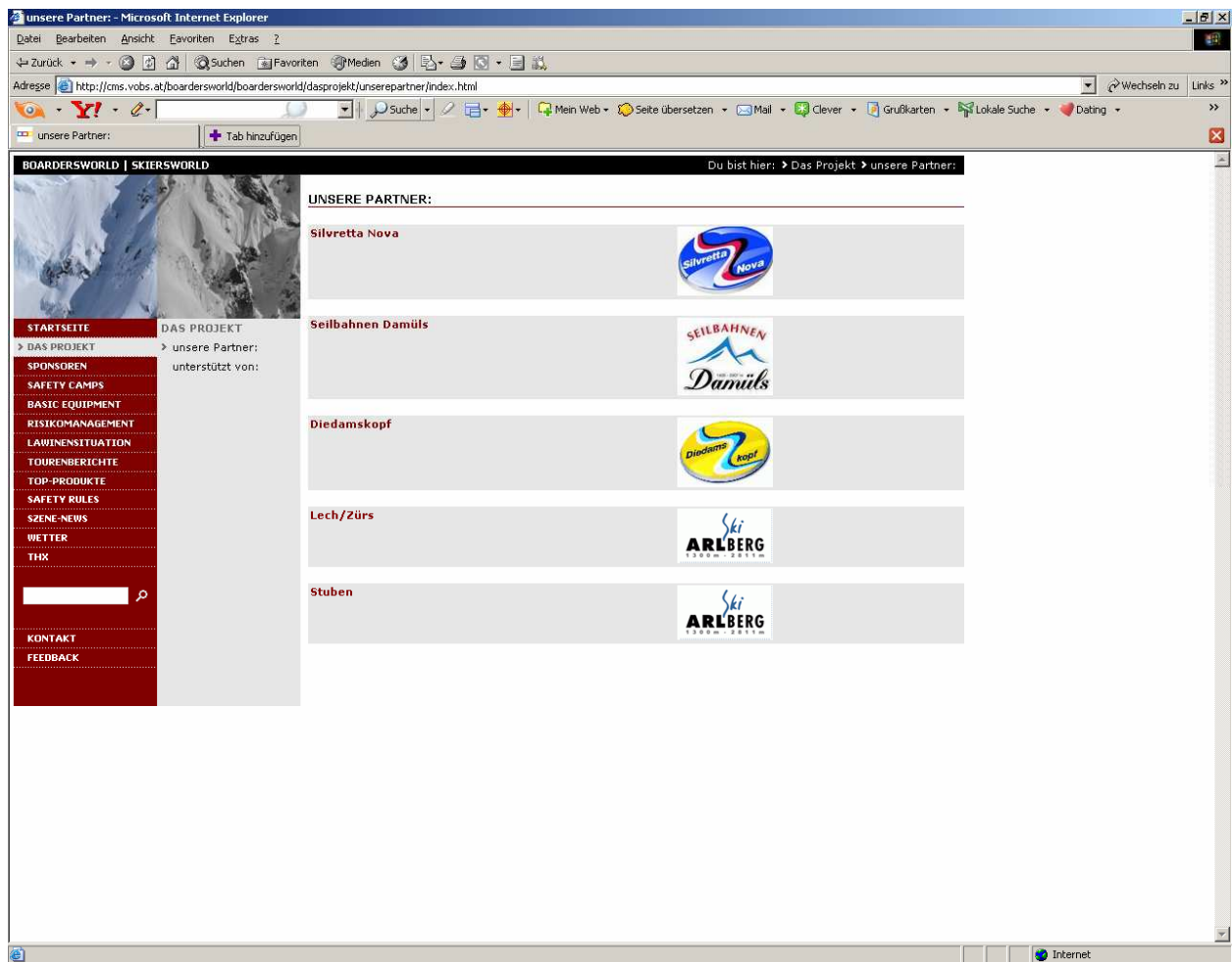
Die Flyer wurden zB. über die Skiregionen, die Hypo-Banken und den Landesschulrat in Vorarlberg verteilt. Die Lawineninfo erhalten alle Teilnehmer der Freeride-Safety-Camps. Sie dient als Unterstützung bei der Beurteilung der Lawinengefahr im Gelände.



3. Homepage

Die Homepage wurde diese Saison erweitert und ständig aktualisiert. Unter anderem finden sich darauf die Fotos und Videos der Camps. Anbei ein kleiner Auszug aus www.boardsworld.at bzw. www.skiersworld.at.







Safety Camps - Microsoft Internet Explorer

Adresse <http://cms.vobs.at/boardersworld/boardersworld/safetycamps/index.html>

BOARDERSWORLD | SKIERSWORLD Du bist hier: > Safety Camps

SAFETY CAMPS

Freeride Safety Camps

Auch in dieser Saison könnt ihr auf den Freeride-Safety-Camps wieder die nötigen Grundlagen zum Sicheren Freeriden erlernen.

STARTSEITE

DAS PROJEKT

SPONSOREN

> **SAFETY CAMPS**

BASIC EQUIPMENT

RISIKOMANAGEMENT

LAWINENSITUATION

TOURENBERICHTE

TOP-PRODUKTE

SAFETY RULES

SZENE-NEWS

WETTER


THX

KONTAKT

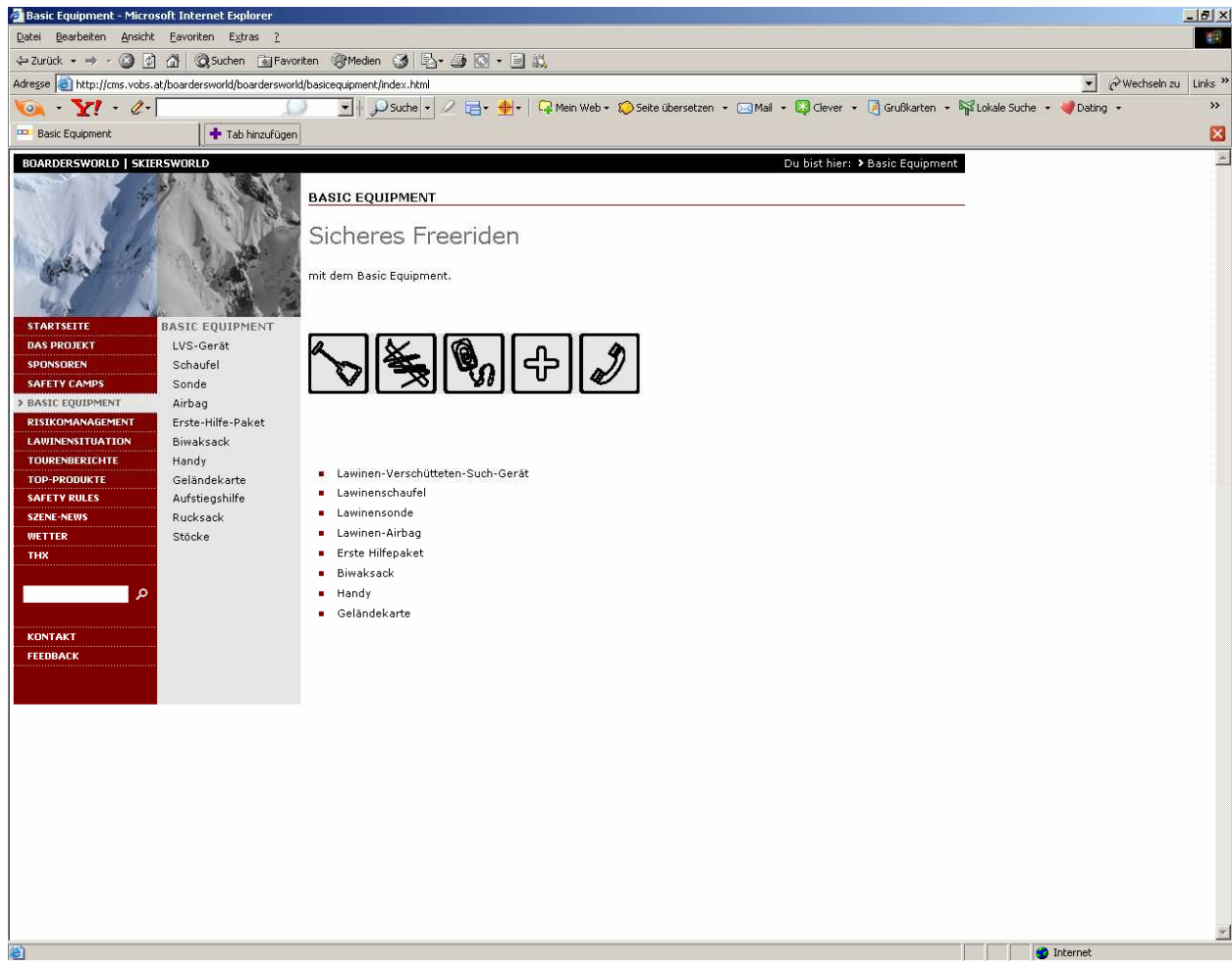
FEEDBACK

SAFETY CAMPS

- Camp-News
- Wer & Was?
- Wann & Wo?
- Anmeldung | Kosten
- Fotos 2006/07
- Videos 2006/07
- Fotos 2005/06
- Videos 2005/06
- Doku 2005/06
- Videos 2004/05
- Photopacks
- Guides



// Der Umgang mit dem Piepser ist ein absolutes Muss
 // No (Uphill)Pain No (Downhill)Gain
 // Camp-Koordinator Tom Kuster
 // Tom Kuster demonstriert den Airbag-Rucksack
 // Vermittlung von alpinen Gefahren
 // Eine Lawinensituation wird nachgestellt
 // Arbeit mit der Sonde
 // Piepssuche
 // Besprechung vor der Abfahrt
 // Das Fahren im Backcountry kommt nicht zu kurz





Risikomanagement - Microsoft Internet Explorer

Adresse: <http://cms.vobs.at/boardersworld/boardersworld/risikomanagement/index.html>

BOARDERSWORLD | SKIERSWORLD Du bist hier: > Risikomanagement

RISIKOMANAGEMENT

Avalanche Awareness

Gute Snowboarder haben das Bedürfnis, steile Hänge zu befahren. Dabei steigt das Risiko eines Lawinenunfalls enorm an.

Um dieses Risiko einigermaßen kalkulierbar zu machen und sicher durch den Winter zu kommen sind folgende Module zu beachten. Keines dieser Module kann dir aber eine 100%ige Sicherheit garantieren! In der vorliegenden Lawinenkunde handelt es sich um eine Zusammenfassung der Basic Rules.

Bedenke, dass schon das Vernachlässigen eines Moduls, eine kleine Unsicherheit – dich oder einen deiner Freunde töten kann. Ein gesundes Risikobewusstsein zu entwickeln wird deine Aufgabe sein. Du musst entscheiden: **STOP** or **GO**.

STARTSEITE
 DAS PROJEKT
 SPONSOREN
 SAFETY CAMPS
 BASIC EQUIPMENT
 > RISIKOMANAGEMENT
 LAWINENSITUATION
 TOURENBERICHTE
 TOP-PRODUKTE
 SAFETY RULES
 SZENE-NEWS
 WETTER
 THX

RISIKOMANAGEMENT
 Wetter
 Gelände
 Mensch
 Lawinenskala
 Risks and Pics
 Was tun wenn ...
 Lawinen-Irrtümer

KONTAKT
 FEEDBACK



Lawinsituation - Microsoft Internet Explorer

Adresse <http://cms.vobs.at/boardersworld/boardersworld/lawinsituation/index.html>

BOARDERSWORLD | SKIERSWORLD Du bist hier: Lawinsituation

LAWINSITUATION

Hier kommt ihr direkt zum Lawinenlagebericht der gewünschten Region - einfach auf die Karte klicken. (c) www.slf.ch

Plant euren Trip sorgfältigt!

Zusätzliche Lawineninfos vom Ländle:
 Radio Vorarlberg: 7.30 Uhr
 ORF Teletext: Seite 615 (Lawinenlagebericht); Seite 614 (Schneebericht)

Noch mehr Informationen gibt's unter folgendem Link:



Top-Produkte - Microsoft Internet Explorer

Adresse <http://cms.vobs.at/boardersworld/boardersworld/topprodukte/index.html>

BOARDERSWORLD | SKIERSWORLD Du bist hier: > Top-Produkte

TOP-PRODUKTE

- 1. Einführung
- 2. Rossignol Bandit
- 3. F2 Revo Airbase

Wiedergabe: 204 kbit/s 00:04

STARTSEITE
DAS PROJEKT
SPONSOREN
SAFETY CAMPS
BASIC EQUIPMENT
RISIKOMANAGEMENT
LAWINENSITUATION
TOURENBERICHTE
> TOP-PRODUKTE
SAFETY RULES
SZENE-NEWS
WETTER
THX
KONTAKT
FEEDBACK

TOP-PRODUKTE
von ABS:
von Deuter:
von Garmin:
von Gravis:

4. Medienberichte und Internet

JUGEND RANKWEIL
Gem. Bl. Rankweil 12/06



Mit Freeride-Profis unterwegs

THEORIE UND PRAXIS

FREITAG, 15. UND SONNTAG, 17. DEZEMBER 2006
19.30 UHR, RANKWEIL / SILVRETTA NOVA



Theorie: Fr, 15. 12., 19.30 Uhr, Kultursaal der VS Markt, Rankweil
Praxis: So, 17. 12., 09.00 Uhr, Talstation Valiserabahn, St. Gallenkirch

Boarder und Freeskier ab 14 Jahren können sich bei Snowboard-Coach Tom Kuster, Doppelweltmeister Karl-Heinz-Zangerl, Freestyle-Europameister Gilbi Wäger und Freeski-Pro Martin „McFly“ Winkler wertvolle Tipps zum Thema Lawinensicherheit holen.

Am Freitag-Abend werden die Bereiche des Freeridens und Möglichkeiten zur Reduzierung des Risikos vorgestellt. Infos gibt es u.a. zu Wetter- und Schneeverhältnissen und zum Lawinenlagebericht. Am Sonntag folgt der Outdoor-Praxisteil im Skigebiet. Zusammen mit den Guides wird die Region in Kleingruppen erkundet. Inhalt bildet z.B. die Schätzung von Hangneigungen und das Training mit Notfallausrüstung. Dein Vorteil: gratis Tageskarte (gestellt durch das Skigebiet)

Preis (basic): mit Hyperworld und 360-Card Euro 12,00 - regulär Euro 17,00

Anmeldung: in allen Vorarlberger Hypo-Banken

Veranstalter: Initiative Sichere Gemeinden

Gem. Bl. Rankweil 7.12.06
Mit Freeride-Profis unterwegs

THEORIE UND PRAXIS

FREITAG, 15. UND SONNTAG, 17. DEZEMBER 2006
19.30 UHR, RANKWEIL / SILVRETTA NOVA



Theorie: Fr, 15. 12., 19.30 Uhr, Kultursaal der VS Markt, Rankweil
Praxis: So, 17. 12., 09.00 Uhr, Talstation Valiserabahn, St. Gallenkirch

Boarder und Freeskier ab 14 Jahre können sich bei Snowboard-Coach Tom Kuster, Doppelweltmeister Karl-Heinz-Zangerl, Freestyle-Europameister Gilbi Wäger und Freeski-Pro Martin „McFly“ Winkler wertvolle Tipps zum Thema Lawinensicherheit holen.

Am Freitag-Abend werden die Bereiche des Freeridens und Möglichkeiten zur Reduzierung des Risikos vorgestellt. Infos gibt es u.a. zu Wetter- und Schneeverhältnissen und zum Lawinenlagebericht. Am Sonntag folgt der Outdoor-Praxisteil im Skigebiet. Zusammen mit den Guides wird die Region in Kleingruppen erkundet. Inhalt bildet z.B. die Schätzung von Hangneigungen und das Training mit Notfallausrüstung. Dein Vorteil: gratis Tageskarte (gestellt durch das Skigebiet)

Preis (basic): mit Hyperworld und 360-Card Euro 12,00 - regulär Euro 17,00

Anmeldung: in allen Vorarlberger Hypo-Banken

Veranstalter: Initiative Sichere Gemeinden

Verwäsen 7.12.06
Von Freeride-Profis lernen

Pulverschnee und unberührte Hänge abseits der Pisten: verlockende Aussichten für Snowboarder und Freeskier. Und so mancher stürzt sich ins Vergnügen ohne an die Gefahren zu denken. Wer im Backcountry unterwegs ist, muss sich eines immer vor Augen halten: Ein Risiko besteht immer. Wie man dieses allerdings bestmöglich minimiert, wird den Teilnehmern der Freeride-Safety-Camps beigebracht. Boarder und Freeskier ab 14 Jahren haben hier nämlich die Möglichkeit, von Ski- und Snowboardprofis wie Martin „McFly“ Winkler, Doppel-WM Karl-Heinz Zangerl, Freestyle-EM Gilbi Wäger und Flo Örley zu lernen. Sie geben wertvolle Tipps zum Thema Lawinensicherheit und zum richtigen Bewegen im Backcountry. Und das in Theorie und Praxis.

Die von Tom Kuster geleiteten Freeride-Safety-Camps erfreuen sich vor allem bei Jugendlichen unter 20 Jahren großer Beliebtheit. „Das ist genau jene Altersgruppe, die wir erreichen wollen“, sagt Kuster. Am 17. Dezember geht das erste Camp der Wintersaison 2006/07 in der Silvretta Nova über die Bühne. Um 17,00 Euro (inklusive Tageskarte) – für Hyperworld & 360-Members gar um 12,00 Euro – können Freeride-Fans (Boarder und Skier) nicht nur überlebenswichtiges lernen sondern sind auch mit absoluten Profis unterwegs, denn das Fahren soll natürlich nicht zu kurz kommen.

Weitere Infos: www.boardersworld.at sowie www.skiersworld.at



Freeride-Safety-Camps
2006/07

In den Camps habt ihr die Möglichkeit die Faszination Freeriden mit Snowboard-Coach und Freerider Tom Kuster und seinem Team zu teilen. Außerdem gibt es in Theorie und Praxis wertvolle Tipps zum Thema Lawinensicherheit und zum Bewegen im Backcountry. Mit dabei: Doppelweltmeister Karl-Heinz Zangerl, Freestyle-Europameister Gilbi Wäger, Freerider Flo Örley und Freeski-Pro Martin „McFly“ Winkler. Voraussichtliche Ski-Regionen: Silvretta Nova, Damüls, Diedamskopf, Lech und Stuben.

Infos unter: www.boardersworld.at bzw. www.skiersworld.at oder
Hotline +43 (0) 5572 54343-0



Rev. Bern. G. 8.12.06
SICHERHEITSTIPP

Snowboarding – von Freeride-Profis lernen

Pulverschnee und unberührte Hänge abseits der Pisten: verlockende Aussichten für Snowboarder und Freeskier. Und so mancher stürzt sich ins Vergnügen ohne an die Gefahren zu denken. Wer im Backcountry unterwegs ist, muss sich eines immer vor Augen halten: Ein Risiko besteht immer. Wie man dieses allerdings bestmöglich minimiert, wird den Teilnehmern der Freeride-Safety-Camps beigebracht.

Boarder und Freeskier ab 14 Jahren haben hier nämlich die Möglichkeit, von Ski- und Snowboardprofis wie Martin „McFly“ Winkler, Doppel-WM Karl-Heinz Zangerl, Freestyle-EM Gilbi Wäger und Flo Örley zu lernen. Sie geben wertvolle Tipps zum Thema Lawinensicherheit und zum richtigen Bewegen im Backcountry. Und das in Theorie und Praxis.



Die von Tom Kuster geleiteten Freeride-Safety-Camps erfreuen sich vor allem bei Jugendlichen unter 20 Jahren großer Beliebtheit. „Das ist genau jene Altersgruppe, die wir erreichen wollen“, sagt Kuster. Am 17. Dezember geht das erste Camp der Wintersaison 2006/07 in der Silvretta Nova über die Bühne. Um 17 Euro (inklusive Tageskarte) – für Hyperworld & 360-Members gar um 12 Euro – können Freeride-Fans

(Boarder und Skier) nicht nur Überlebenswichtiges lernen, sondern sind auch mit absoluten Profis unterwegs, denn das Fahren soll natürlich nicht zu kurz kommen.

Erstmals werden heuer aufgrund der großen Nachfrage zwei Camps „advanced“ angeboten, die in den Gebieten Gargellen bzw. Silvretta durchgeführt werden. Zwei Tage lang geht es um die Vertiefung der Inhalte und es wird gemeinsam auf einer Hütte übernachtet. Voraussetzung für eine Teilnahme ist die vorherige Absolvierung eines Camps „basic“.

Weitere Infos: www.boardersworld.at
sowie www.skiersworld.at

Seite 30

Snowboarder und Freeskier. Und so mancher stürzt sich ins Vergnügen ohne an die Gefahren zu denken. Wer im Backcountry unterwegs ist, muss sich eines vor Augen halten: Ein Risiko besteht immer. Wie man dieses allerdings bestmöglich minimiert, wird den Teilnehmern der Freeride-Safety-Camps beigebracht. Boarder und Freeskier ab 14 Jahren haben hier nämlich die Möglichkeit, von Ski- und Snowboardprofis wie **Martin „McFly“ Winkler**, Doppel-WM **Karl-Heinz Zangerl**, Freestyle-EM **Gilbi Wäger** und **Flo Örley** zu lernen. Sie geben wertvolle Tipps zum Thema Lawinensicherheit und zum richtigen Bewegen im Backcountry. Und das in Theorie und Praxis.

Die von **Tom Kuster** geleiteten Freeride-Safety-Camps erfreuen sich vor allem bei Jugendlichen unter 20 Jahren großer Beliebtheit. Am 17. Dezember war das erste Camp der Wintersaison 2006/07 in der Silvretta Nova



Von Freeride-Profis lernen

Pulverschnee und unberührte Hänge abseits der Pisten: Verlockende Aussichten für

über die Bühne gegangen. Um 17 Euro (inklusive Tageskarte) – für Hyperworld & 360-Members gar um 12 Euro – können Freeride-Fans (Boarder und Skier) nicht nur Überlebenswichtiges lernen, sondern sind auch mit absoluten Profis unterwegs, denn das Fahren soll natürlich nicht zu kurz kommen.

Erstmals werden heuer aufgrund der großen Nachfrage zwei Camps „advanced“ angeboten, die in den Gebieten Gargellen bzw. Silvretta durchgeführt werden. Zwei Tage lang geht es um die Vertiefung der Inhalte und es wird gemeinsam auf einer Hütte übernachtet.

Voraussetzung für eine Teilnahme ist die vorherige Absolvierung eines Camps „basic“. Weitere Infos: www.boardersworld.at sowie www.skiersworld.at.



Familie 2 12/06

„cool down!“ Die 360-Winteraktion startet!

Der Startschuss für die diesjährige 360-Winteraktion ist gefallen, vor kurzem haben alle Vorarlberger Jugendlichen zwischen 13 und 20 Jahren den 360-Winterflyer erhalten. Das abwechslungsreiche Programm, das die 360 gemeinsam mit ihren PartnerInnen anbietet, weckt bestimmt jedeN aus dem Winterschlaf!

Egal ob Snowboarden oder Schifahren – 360-InhaberInnen können sich von den Vorarlberger Seilbahnen auch heuer wieder ermäßigt auf den Berg befördern lassen. Die verbilligten Saisonkarten für die Schigebiete Montafon, Arlberg, Sonnenkopf, Brandnertal und Laterns sind bis zum 31. Dezember 2006 bei den jeweiligen Vorverkaufsstellen erhältlich, den 3TälerPass gibt's mit der 360 bis zum 17. Dezember 2006 zum Spar-Tarif. Einfach den Gutschein des Winterflyers ausfüllen, die 360 nicht vergessen und die ermäßigten Saisonkarten bei der Verkaufsstelle des jeweiligen Schigebietes holen! Mehr Infos unter www.360card.at und www.winterbahnen.at.

Scharfe Kanten

Damit die Bretter nach der Sommerpause wieder in Schuss kommen, erhalten Jugendliche gegen Vorlage der 360 bei Hervis im Aktionszeitraum vom 15. November bis 9. De-

zember 2006 den Schiservice um € 20,- statt € 25,- oder den Snowboardservice um € 20,- statt € 30,-. Der Service beinhaltet Belag reinigen, vorschleifen, Strukturschliff, Seitenkanten schleifen, Kanten-Tuning, Kanten entgraten, heiß wachen und polieren.

Wertvolle Tipps zum Thema Lawinensicherheit gibt es bei der Safety-Camp-Tour 2006/07. In verschiedenen Schigebieten zeigen Profis wie Snowboard-Coach und Freerider Tom Kuster oder Doppelweltmeister Karl-Heinz Zangerl vor Ort, wie man sich im freien Gelände richtig bewegt. Zusätzlich findet ein Theorie-Teil statt, in dem über das Freeride-Equipment, über Wetter- und Schneeverhältnisse und über den Lawinenlagebericht informiert wird. Für 360-InhaberInnen kostet die Teilnahme beim Freeride-Safety-Camp € 12,- statt € 17,- (inkl. Tageskarte, zur Verfügung gestellt vom jeweiligen Schigebiet). Die genauen Termine sind unter www.boardersworld.com abrufbar.

Weihnachtsmärkte

Adventstimmung und dazu noch 360-Vorteile genießen – das kann man bei einem Bummel durch die Weihnachtsmärkte. In Feldkirch und Bludenz erhalten 360-BesitzerInnen

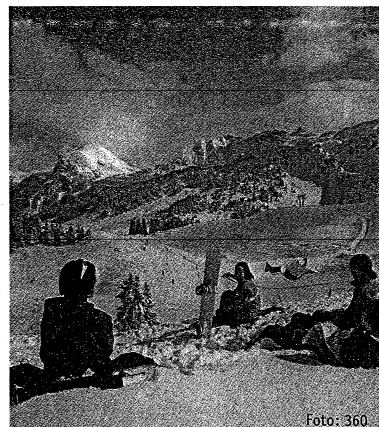


Foto: 360

ein ermäßigtes Getränk. Beim Weihnachtsmarkt in Dornbirn gibt es für Jugendliche mit der 360 von 20 bis 22 Uhr auf dem eigens am Marktplatz angelegten Eisplatz eine Stunde Eisstockschießen um € 1,- statt um € 2,-. Die jeweiligen Gutscheine, die benötigt werden um in den Genuss der Ermäßigungen zu kommen, sind dem Winterflyer beigelegt.

Nachtschilaufen

Schifahren unterm Sternenhimmel zum ermäßigten Tarif können 360-InhaberInnen in Alberschwende, Buch (Schneiderkopf), Diedamkopf (Grunholzlift, Au), Faschina (Guggernüll-Lift) und Übersaxen (Gröllerkopf). Nähere Infos dazu unter www.360card.at.

1. Winter-poolbar-Festival

Vom 22. Dezember bis zur Silvesternacht steigt im Alten Hallenbad in Feldkirch (Reichenfeldpark) erstmals ein „Winter-poolbar-Festival“. Die Veranstaltungspalette reicht vom Kino über DJ-Abende bis hin zu Live-Konzerten. 360-BesitzerInnen erhalten an der poolbar-Abendkasse Tickets zum ermäßigten Vorverkaufspreis.



Vorarlberger Jugendkarte
6850 Dornbirn, Zollgasse 1
Infoline: T 05572/52212
office@360card.at | www.360card.at



Im Camp lernt man den richtigen Umgang mit einem Lawenpiepser ...



... und natürlich auch Schaufel.



Freeriden im Backcountry: Ein besonderes Lebensgefühl, jedoch sollte man sich auch immer der Gefahren bewusst sein und diese natürlich versuchen zu minimieren.

INFOS

Freeride-Safety-Camps 2006/07:

15. u. 17. Dez.: Rankweil/Silvretta (Theorie: Fr., 19.30 Uhr Praxis: So, Talstation Valiserabahn St. Gallenkirch)

12. u. 14. Jänner: Bregenz/Diedamskopf (Theorie: Fr., 19.30 Uhr Praxis: So, Talstation Diedamskopf, Schoppemau)

26. u. 28. Jänner: Bludenz/Lech (Theorie: Fr., 19.30 Uhr Hypobank Bludenz, Praxis: So, Talstation Schloßkopflift, Lech)

9. u. 11. März: Feldkirch/Stuben (Theorie: Fr., 19.30 Uhr Rathaus (4. OG) Feldkirch Praxis: So, Talstation Albonabahn, Stuben)

Mitzubringen: wenn möglich LVS-Gerät
Preis: 12 Euro (HYPERCARD & 360-Members) bzw. 17 Euro (regulär)

Anmeldung: In allen Vorarlberger Hypobanken. All Snowboarders & Freeskiers are welcome!

Internet: www.boardsworld.at bzw. www.skiersworld.at

E-Mail: info@boardsworld.at
Info-Hotline: +43 (0)5572 543 43-0

Risiko beim Freeriden ist nicht ausschließbar!

Start in die neue „Safety Camp“-Saison mit Freeride-Pro's. Um 17 Euro seid ihr dabei!

VON MARC SPRINGER
EMAIL: MARC.SPRINGER@WW.VOL.AT

Am 17. Dezember geht das erste „Safety Camp“ der Wintersaison 2006/07 in der Silvretta Nova über die Bühne. Um sensationelle 17 Euro (inklusive Tageskarte) – für Hyperworld & 360-Members gar um 12 Euro – können Freeride-Fans (Boarder und Skier) nicht nur überlebenswichtiges Lernen sondern sind auch mit absoluten Profis wie Martin „McFly“ Winkler, Doppel-WM Karl-Heinz Zangerl, Freestyle-EM Gilbi Wäger und Flo Örley unterwegs, denn

das Fahren soll natürlich nicht zu kurz kommen. Achtung! Wer dabei sein möchte, sollte sich schnell sein Ticket sichern (begrenzte Teilnehmerzahl).

Größte Überlebenschance

Wer im Backcountry unterwegs ist, muss sich eines immer vor Augen halten: Ein Risiko besteht immer. Wie man dieses allerdings bestmöglich minimiert, wird den Teilnehmern im Theorie-Teil am Freitag nähergebracht. Beim Abgang einer Lawine sind die ersten 15 Minuten die wichtigsten, denn hier besteht die größte Überlebenschance für die Verunglückten. „Im Camp

lässt sich der Umgang mit einem Lawenpiepser, Suchsonde und Schaufel trainieren“, so Camp-Koordinator Tom Kuster. Übrigens: Erstmals werden heuer aufgrund der großen Nachfrage zwei Camps „advanced“ angeboten, die in den Gebieten Gargellen bzw. Silvretta durchgeführt werden. Zwei Tage lang werden die Inhalte vertieft angegangen und gemeinsam auf einer Hütte übernachtet. Voraussetzung für eine Teilnahme ist die Absolvierung eines Camps „basic“.

„Risiko-Management“

Weitere Infos zu den Camps und alles Wissenswerte zum Thema „Risiko-Management“ gibt es auf der Homepage www.boardsworld.at bzw. www.skiersworld.at.



Tom Kuster





Das Fahren soll im Safety Camp natürlich nicht zu kurz kommen.

Fette Powderruns im Backcountry!

Freeriden mit Hirn: wahrnehmen, beurteilen, entscheiden! Restplätze für Safety Camp.

VON MARC SPRINGER

EMAIL: MARC.SPRINGER@WWW.VOL.AT

Wer auf der Suche nach einer fundierten Ausbildung für fette Powderruns im Backcountry ist, ist im Freeride Safety Camp genau richtig. Am kommenden Wochenende steigt das erste Camp in der Nova, im neuen Jahr warten dann die Klassiker auf dem Diedamskopf, Lech und Stuben. Abgerundet wird die Saison mit den beiden „advanced camps“ in der Silvretta und Gargellen.

In entspannter Atmosphäre wird den Teilnehmern von bekannten Guides aus der Snowboard- und Freeski-Szene das nötige Lawinentechnische „know-how“ vermittelt. Im Team von Campkoordinator Tom Kuster sind unter anderem der Bregenzer Freeski-pro Martin „Mc Fly“ Winkler, der Argentinische Freeskipro Oskar Sorsa sowie die Snowboardpro Flo Örely und Doppelwelt-

meister Karlheinz Zangerl. Die Basic Camps beginnen jeweils am Freitag-abend mit einem ca. zweistündigen Theorieteil. Mittels Power point, Videos und faszinierenden Bildern präsentiert Tom Kuster die wichtigsten Grundlagen für risikominimiertes freeriden. Dazu gehören: das Analysieren des Lawinenlageberichts, die Freeride Safety Rules, das Wetter, die Lawinengefahrenstufen, Routenplanung, Gruppendynamik, Notfallsausrüstung etc.



Tom Kuster

Theorie umsetzen!

Im Praxisteil am Sonntag soll die erarbeitete Theorie in Kleingruppen im Gelände umgesetzt und verstanden werden. „Dabei soll aber das Fahren nie zu kurz kommen, denn nur wer mit offenen Augen sich abseits der Pisten bewegt wird lernen, sein Risiko einzuschätzen. Das Wahrnehmen, beurteilen und entscheiden spielt dabei eine wichtige Rolle“, so Tom Kuster abschließend. Achtung: Limitierte Teilnehmerzahl.

INFOS

Freeride-Safety-Camps 2006/07:

15. u. 17. Dez.: Rankweil/Silvretta (Theorie: Fr., 19.30 Uhr, Praxis: So, Talstation Valiserabahn St. Gallenkirch)

12. u. 14. Jänner: Bregenz/Diedamskopf (Theorie: Fr., 19.30 Uhr, Praxis: So, Talstation Diedamskopf, Schoppernau)

26. u. 28. Jänner: Bludenz/Lech (Theorie: Fr., 19.30 Uhr, Praxis: So, Talstation Schloßkopflift, Lech)

9. u. 11. März: Feldkirch/Stuben (Theorie: Fr., 19.30 Uhr, Praxis: So, Talstation Albonabahn, Stuben)

Voraussetzung: Ausreichend fahrtechnisches Können im Gelände

Mitzubringen: wenn möglich LVS-Gerät

Preis: 12 Euro (HYPERCARD & 360-Members) bzw. 17 Euro (regulär), 34 Euro (advanced, 2-Tages-Kurs) **Anmeldung:** In allen Vbg. Hypo-Banken!

Internet: www.boardsworld.at bzw. www.skiersworld.at

E-Mail: info@boardsworld.at **Info-Hotline:** +43 (0)5572 543 43-0





WANN & WO
AKTION

Sonntag, 7. Jänner 2007 ??



INFOS
24. u. 25. März Gargellen (advanced) – Briefing 21. März, Feldkirch
14. u. 15. April Silvretta (advanced) – Briefing 11. April, Dornbirn
Preis: 34 Euro (2-Tages-Kurs 24 Euro für Hyperworld & 360-Members) Anmeldung: In allen Vbg. Hypo-Banken!

Durch die „freeride safety camps“ so sicher wie möglich im Backcountry unterwegs.

Freeriden mit Hirn – Pros geben Tipps!

„freeride safety-camps“: Plätze für die „advanced-camps“ sind noch frei!

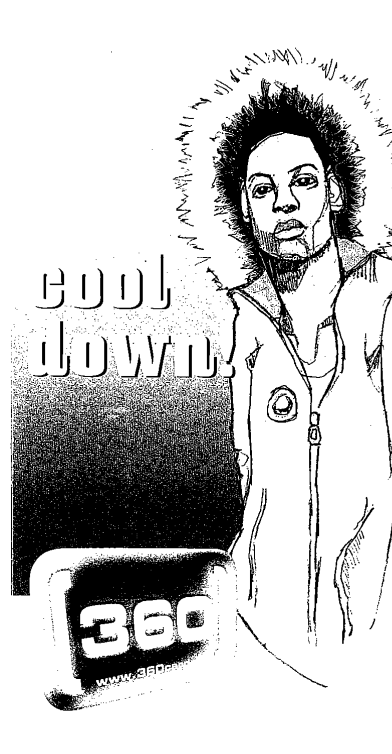
VON MARIO OBERHAUSER
EMAIL: MARIO.OBERHAUSER@WW.VOL.AT

Wer auf der Suche nach einer fundierten Ausbildung im frei-

en Gelände ist, sollte bei den „freeride safety camps“ genau richtig sein. Nachdem endlich der lang ersehnte Schnee gekommen ist, stehen im neuen Jahr die gewohnten Klassiker wie der Diedamskopf, Lech und Stuben an. Diese „basic camps“ sind bereits ausgebucht. Abgerundet wird diese Saison mit den beiden „advanced camps“ im Silvretta und Gar-

gellener Gebiet. Die „advanced camps“ sind der nächste Schritt im Programm der „safety camps“. Sie sollen das Wissen der Basic Camps erweitern und vertiefen. Mit Splitboards, Schneeschuhen und Tourenschi geht's ab ins Gelände. Neben dem alpinen Erleben im Hochgebirge liegt der Schwerpunkt dieser Camps in der Tourenplanung und Geländekun-

de. Der Umgang mit den neuesten GPS Geräten von Garmin, sowie aktuellen Geländekarten soll den Teilnehmern helfen, die richtige Spur zu finden. „Das Wahrnehmen, Beurteilen und Entscheiden spielt dabei eine wichtige Rolle,“ so Campkoordinator Tom Kuster. Am Abend wird dann über das Erlebte diskutiert und die nächste Route besprochen.



Wertvolle Tipps zum Thema Lawinensicherheit gibt es auch diese Winter-saison im Rahmen der Safety-Camp-Tour 2006/07. An verschiedenen Destinationen hast du die Möglichkeit, die Faszination Freeriden mit Snowboard-Coach und Freerider Tom Kuster und seinem Team zu teilen sowie in Theorie und Praxis das richtige Bewegen im Backcountry zu erleben. Mit dabei: Doppelweltmeister Karl-Heinz Zangerl, Freestyle-Europameister Gibi Wäger, Freerider Flo Orley und Freeski-Pro Martin „McFly“ Winkler. Beim Theorieteil am Freitagabend gibt es Infos zum Freeride-Equipment, zu Wetter- und Schneeverhältnissen und zum Lawinenlagebericht. Am Sonntag findet der Outdoor-Praxisteil im Schigebiet statt.

Theorie: Fr um 19.30 Uhr, Kultursaal der VS Markt, Rankweil
Praxis: So um 9 Uhr, Talstation Valsiserbahn, St. Gallenkirch

Theorie: Fr um 19.30 Uhr, Seminarraum Feuerwehrhaus Bregenz, Belrupfstraße 4
Praxis: So um 9 Uhr, Talstation Diedamskopf, Schoppemau

Theorie: Fr um 19.30 Uhr, Hypobank, Bludenz
Praxis: So um 9 Uhr, Parkplatz Trittkopf, Zurs

Theorie: Fr um 19.30 Uhr, Rathaus (4. OG), Feldkirch
Praxis: So um 9 Uhr, Talstation Albonabarn, Stuben

360-Ermäßigung € 12,- statt € 17,- (inkl. Todeskarte, auf Verfügung gestellt vom jeweiligen Schigebiet)
Anmeldung in allen Vorarlberg-Hypo-Banken, das Mindestalter für Teilnahmen ist 16 Jahre.
Weitere Informationen zu den Advanced Camps: www.boardsworld.at bzw. www.skiersworld.at

Initiative Sichere Gemeinden, Dornbirn ⁽¹⁴⁾
30% Ermäßigung auf die Teilnahmekosten bei den Freeride-Safety-Camps
Infos: www.boardsworld.at bzw. www.skiersworld.at
Kontakt: www.sicheregemeinden.at



Neben den Printmedien und der Online-Bewerbung auf verschiedensten Internet-Seiten (zB. Land Vorarlberg, Lawinenwarndienst, Hypo, Wintersportgebiete) wurden die Freeride-Safety-Camps über Ankündigungen und Interviews im Radio begleitet. Unter anderem wurde Anfang Wintersaison ein Spot auf „Antenne Vorarlberg“ ausgestrahlt.